

Info Januar 2016

Meisterschaften

2016

Schweizermeisterschaft:	Lyss, 07.08.2016 (CEN2*)
Europameisterschaft Junioren:	Rio Frio POR, 02.09. – 04.09.2016
Weltmeisterschaft Elite:	Dubai UAE, 10.12. – 17.12.2016

2017

Weltmeisterschaft Junioren:	Verona ITA, 22.09 – 24.09.2017
Europameisterschaft Elite:	Brussels BEL, 21.08.2017

2018

Europameisterschaft Junioren:	San Rossore ITA, Datum noch nicht bekannt
World Equestrian Games:	Bromont CAN, 11.08. – 26.08.2018

Das Selektionskonzept Elite Endurance 2016 – 2018 wurde anlässlich einer Sitzung vom 10.12.15 und ergänzenden Gesprächen nochmals diskutiert und definitiv abgesegnet. Es ist auf der Homepage des SVPS aufgeschaltet und in Deutsch und Französisch verfügbar.

(Disziplinen – Endurance – Sport – Qualifikationen/Selektionen)

Dort findet Ihr auch die Daten für die SichtungswEEKENDS in Avenches und die Selektionsrennen Elite 2016.

Das Selektionskonzept Junioren 2016 findet Ihr als Anhang zu dieser Mail.

Die Teilnahme am Ausbildungsweekend in Avenches vom 16./17. April 2016 (mit Pferd!) ist, wie schon am Endurance Day im November 2015 kommuniziert, für alle Junioren/Jungen Reiter die den Kadervertrag für das Jahr 2016 unterschrieben haben, obligatorisch.

Beschluss des SVPS zu Starts von Schweizer Reitern an CEI der FEI Gruppe VII:

Kaderreiter behalten ihre Kaderzugehörigkeit bei, wenn sie vom 1.11.15 bis 31.3.16 an einem CEI in der FEI Gruppe VII teilnehmen.

Eine Teilnahme von Schweizer Reitern an der WM in Dubai 2016 bleibt vorbehalten. So wird die Entwicklung der Situation an den Rennen der FEI Gruppe VII derzeit beobachtet und allenfalls von einer Beschickung der WM abgesehen. Der SVPS entscheidet im März 2016 über eine Teilnahme (siehe auch Pressemitteilung vom 22.12.15, <http://www.fnch.ch/de/Disziplinen/Endurance/News-aus-der-Diziplin-2/Der-SVPS-haelt-an-seinem-Einsatz-fuer-einen-respektvollen-Endurance-Sport-im-Einklang-mit-dem-Wohlbefinden-des-Pferdes-fest.html> und im Anhang).

Anmerkung der SELKO und des Leitungsteams Endurance:

Das Selektionskonzept Elite 2016 – 2018 hat klar die Teilnahme an den WEG 2018 zum Ziel. Um dieses Ziel zu erreichen, muss an der EM 2017 in Brussels eine sehr gute Klassierung mit dem Team erreicht werden. Der Fokus liegt also auf einer schlagkräftigen Beschickung dieser Europameisterschaft. Aus diesem Grunde sowie zum risikolosen Wohle der Pferde empfehlen die SELKO und das Leitungsteam den Selektionsweg A, also den Weg ohne eine Teilnahme an der WM in Dubai.

FEI Reglements Änderungen (gelten z.T. auch für nationale Ritte!)

Es werden hier nur die wichtigsten aufgeführt. Jeder Reiter, der international oder national startet, ist selber verantwortlich, das entsprechende Reglement vor einem Start zu lesen!

Pausenzeiten zwischen 2 Rennen gelten für nationale und internationale Starts! Sie beginnen um Mitternacht an dem Tag, an dem das Rennen beendet wurde, und enden mit dem letzten Tag der Pause.

Gerittene Distanz:

- Start – 40km 5 Tage
- Start – 80km 12 Tage
- über 80km – 120km 19 Tage
- über 120km – 140km 26 Tage
- über 140km 33 Tage

Die Pausenzeiten verlängern sich, wenn das Pferd das Rennen nicht beenden konnte.

Ausfall metabolisch mit invasiver Behandlung

(=Behandlung, bei dem die Haut des Pferdes punktiert wird oder andere Instrumente eingeführt werden müssen. Davon ausgenommen sind Orale Doser oder Akupunktur).

Beim ersten Ausfall mit invasiver Behandlung: Total 60 Tage
Beim zweiten Ausfall mit invasiver Behandlung: Total 90 Tage

Die längere Pausenzeit muss eingehalten werden, wenn das Pferd an zwei aufeinanderfolgenden Rennen oder 2 Mal innerhalb von 3 Monaten nach einem Ausfall invasive Behandlung benötigt.

Die Tierärzte vor Ort entscheiden darüber, ob ein Pferd nach einem metabolischen Ausfall invasive Behandlung benötigt.

Ausfall wegen unregelmässigem Gang

Hier werden die oben genannten Pausenzeiten verlängert:

Beim ersten Mal: 14 Tage zusätzlich
Beim zweiten Mal: 21 Tage zusätzlich

Die zweite Verlängerung der Pausenzeit muss eingehalten werden, wenn das Pferd an 2 nationalen oder internationalen Rennen in Folge wegen Gangunregelmässigkeit das Rennen nicht beenden konnte.

Beim dritten Ausfall wegen Lahmheit an aufeinanderfolgenden Rennen muss eine zusätzliche Pausenzeit von 90 Tagen eingehalten werden.

Fällt ein Pferd das 4. Mal an aufeinanderfolgenden Rennen in einem Jahr aus, muss das Pferd 6 Monate pausieren und eine Tierarztkontrolle 4 Wochen vor dem nächsten Einsatz bestehen.

Nach dem 5. Ausfall wegen Lahmheit an aufeinanderfolgenden Rennen (nicht zwingend in einem Jahr) wird das Pferd für den Endurance Sport gesperrt.

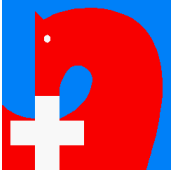
Wenn ein Pferd vor Ablauf der vorgeschriebenen Pausenzeit an einem nationalen oder internationalen Rennen eingesetzt wird, erhält der Reiter 100 Strafpunkte und wird somit für 2 Monate gesperrt. Das FEI Gericht kann weitere Sanktionen verhängen.

Informationen

Auf der Homepage des SVPS unter Disziplin Endurance sind jeweils die neusten Medienmitteilungen aufgeschaltet. Dort sind auch das Selektionskonzept und die Kadereinteilungen einsehbar.

Für Anliegen der ReiterInnen stehen die beiden Reitervertreterinnen zur Verfügung:
Andrea Amacher (Beisitz im Leitungsteam Endurance): andrea.amacher@bluewin.ch
Ursula Gertsch (Mitglied der SELKO): ursulagertsch@bluewin.ch

Fragen zu Qualifikationen und Reglemente beantwortet Euch Jenny Commons:
mail@jendurance.ch.



Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Federazione Svizzera Sport Equestri
Swiss Equestrian Federation

Papiermühlestrasse 40 H
Box 726, CH-3000 Bern 22
Tel. 031 335 43 43
Fax 031 335 43 58
info@fnch.ch

Disziplin Endurance

Selektionskonzept Endurance SVPS Junioren/Junge Reiter

Ziel:

EM Rio Frio (POR), 02. – 04.09.2016 : Beschickung mit einem Team (3 Reiter)

Selektionskriterien

- Erfüllen der FEI Qualifikationsbestimmungen für das Championat
- Unterschriebene und befolgte Kadervereinbarung SVPS (inkl. Einverständniserklärung Pferdebesitzer, falls Athlet nicht Pferdebesitzer)
- Teamfähigkeit / Zuverlässigkeit / Fitness und Gesundheit / Management
- Saisonplanung schriftlich eingetroffen bei Equipenchefin bis 1. Februar 2016 (Änderungen sofort schriftlich und begründet zu Händen Equipenchefin)
- Teilnahme am Sichtungswochenende 16./17. April 2016, mit EM-Pferd
- Teilnahme am Selektionswochenende, mit EM-Pferd
- Bestandene Veterinärkontrolle kurz vor der Abreise

Erläuterungen zu den Selektionskriterien

- Qualifikationsbestimmungen gemäss FEI-Reglement
- Die Kadervereinbarung sowie die Einverständniserklärung des Pferdebesitzers müssen bis am 1. April 2016 unterschrieben beim SVPS eingetroffen sein
- Es wird die Teamfähigkeit, Qualität und Erfahrung, die Zuverlässigkeit und Beständigkeit, die physische und mentale Fitness und Gesundheit (Pferd und Athlet) und das Management evaluiert. Auf ein Punktesystem o.ä. wird verzichtet. Die SELKO-Mitglieder entscheiden unabhängig und auf Basis ihres Fachwissens und ihrer Erfahrung.

Selektionsrennen

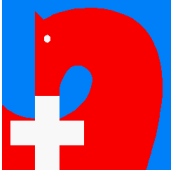
01. – 02. April 2016: Fontainebleau CEI**

23. – 24. April 2016: Uzès CEI**

25. – 26. Juni 2016: Lignières CEI**

Die Selektionsrennen wurden am Endurance Day kommuniziert. Die Selektionsrennen sollen in einer aufbauenden und intelligenten Art absolviert werden, welche das Potential des Paares für eine moderne, kompetitive Leistung an der EM Portugal aufzeigt. Höher gewichtet als der Rang werden der Rennaufbau und die Rennintelligenz.

Minimaltempo für die Qualifikation: 14km/h



Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Federazione Svizzera Sport Equestri
Swiss Equestrian Federation

Papiermühlestrasse 40 H
Box 726, CH-3000 Bern 22
Tel. 031 335 43 43
Fax 031 335 43 58
info@fnch.ch

Selektionskommission

Zusammensetzung:

- Peter Münger (Vorsitz)
- Sandra Bechter (Equipenchefin Junioren)
- Evi Münger
- Dominik Burger (Stellvertretender Vorsitz)
- Jean-Louis Leclerc
- Ursula Gertsch (Vertreterin und Ansprechperson ReiterInnen)
- Jenny Commons